

Jahresbericht 2021

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	1
2	Vorwort des Präsidenten	3
3	Zusammenfassung	4
3.1	Die Resultate in Kürze	4
3.2	Aktivitäten	4
3.3	Mutationen im Stiftungsrat	4
3.3.1	Arbeitgebervertreter	4
3.3.2	Arbeitnehmervertreter	4
4	Jahresrechnung	5
4.1	Bilanz	5
4.1.1	Aktiven	5
4.1.2	Passiven	6
4.2	Betriebsrechnung	7
5	Anhang	9
5.1	Grundlagen und Organisation	9
5.1.1	Rechtsform und Zweck	9
5.1.2	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	9
5.1.3	Angabe der Urkunde und Reglemente	9
5.1.4	Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung	10
5.1.4.1	Stiftungsrat	10
5.1.4.1.1	Arbeitgebervertreter	10
5.1.4.1.2	Arbeitnehmervertreter	10
5.1.4.2	Anlagekommission	10
5.1.4.3	Geschäftsführung	10
5.1.4.4	Pensionskassen-Experte	10
5.1.4.5	Revisionsstelle	10
5.1.4.6	Aufsichtsbehörde	10
5.1.5	Angeschlossene Arbeitgeber	11
5.2	Aktive Mitglieder und Rentner	12
5.2.1	Aktive Versicherte	12
5.2.2	Rentenbezüger/innen	13
5.2.3	Art der Umsetzung des Zwecks	14
5.2.4	Erläuterung der Vorsorgepläne	14
5.2.5	Finanzierung, Finanzierungsmethode	15
5.3	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze	21
5.3.1	Bestätigung über Rechnungslegung	21
5.3.2	Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	21
5.3.3	Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	22
5.4	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	22
5.4.1	Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen	22
5.4.2	Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals	23
5.4.2.1	Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive	23
5.4.2.2	Entwicklung der Zinssätze	25
5.4.3	Summe der Altersguthaben nach BVG	25
5.4.4	Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner	25
5.4.5	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	25
5.4.6	Technische Grundlagen	26
5.4.7	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	27
5.5	Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	28
5.5.1	Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement	28
5.5.2	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	28
5.5.3	Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement	29
5.5.4	Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	31
5.5.5	Offene Kapitalzusagen	31
5.5.6	Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	31
5.5.6.1	Gesamtrendite	31
5.5.6.2	Wertschriftenertrag	32
5.5.6.3	Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen	32

5.5.6.4	Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds	33
5.5.6.5	Vermögensverwaltungskosten	33
5.5.6.6	TER-Kostenquote	33
5.5.6.7	Kostentransparenzquote	33
5.5.6.8	Intransparente Kollektivanlagen	34
5.5.6.9	Netto-Ergebnis Immobilien	35
5.5.6.9.1	Details zu den Miteigentumsanteilen	35
5.5.7	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven	36
5.5.7.1	Anlagen beim Arbeitgeber	36
5.5.7.2	Arbeitgeber-Beitragsreserven	37
5.6	Erläuterung weitere Positionen der Bilanz	37
5.6.1	Forderungen	37
5.6.2	Immobilien	37
5.6.3	Verbindlichkeiten	38
5.6.4	Passive Rechnungsabgrenzung	38
5.6.5	Freie Stiftungsmittel	38
5.7	Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung	39
5.7.1	Verwaltungsaufwand	39
5.8	Auflagen der Aufsichtsbehörde	39
5.9	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	39
5.10	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	39
5.11	Berichte über die Kontrolle	40
5.11.1	Der Revisionsstelle	40
5.11.2	Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge	42
5.12	Statistische Angaben	43
5.12.1	Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände	43
5.12.1.1	Altersstruktur der aktiven Versicherten	44
5.12.2	Entwicklung der Bilanzsumme	45
5.12.3	Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz	46
5.12.4	Vorbezüge für Wohneigentum	47

2 Vorwort des Präsidenten

Liebe Versicherte

René Mischler, unser Geschäftsführer, hat uns allen zu seinem Abschied ein schönes Geschenk gemacht: ein hervorragender Jahresabschluss mit einer Verzinsung der Sparkapitalien von 8%, eine Zusatzrente und ein hoher Deckungsgrad von 125.1%! So kann René auf dem Höhepunkt seiner Karriere zurücktreten, in den wohlverdienten Ruhestand. René hat sich sagenhafte 44 Jahre für Galenica eingesetzt, davon 29 Jahre für die Pensionskasse. Seine Treue und sein Leistungsausweis sind eindrücklich und verdienen grössten Respekt und Dankbarkeit! Ab Mitte Jahr kann René nun als Rentner von dem profitieren, was er über viele Jahre aufgebaut und geführt hat, einer gesunden und starken Galenica Pensionskasse. René, im Namen aller Versicherten und Rentner der Galenica Pensionskasse ein herzliches Dankeschön für alles, was Du für uns gemacht hast. Wir wünschen Dir viel Glück, Gesundheit und Erfüllung in Deinem nächsten Lebensabschnitt.

Wir freuen uns, mit Daniele Maspero einen erfahrenen Nachfolger für René gefunden zu haben und heissen ihn schon heute herzlich willkommen. Daniele, wir wünschen Dir einen guten Start, viel Freude und Erfolg bei unserer Galenica Pensionskasse, willkommen im Galenica Team!

Trotz andauernder Corona-Pandemie war 2021 für die Galenica Pensionskasse ein ausserordentlich erfolgreiches Jahr. Die hohe Rendite von 11.75% ermöglichte es uns, mit 8% eine hohe Verzinsung und eine Zusatzrente zu gewähren und gleichzeitig den Deckungsgrad von 117.2% auf 125.1% zu erhöhen. Die hohen Wertschwankungsreserven von 25.1%, rund CHF 240 Mio., zeigen auf, wie gesund und solide die Galenica Pensionskasse aufgestellt ist. Die fürchterlichen Ereignisse zu Beginn 2022 mit dem Krieg in der Ukraine führen uns aber auch eindrücklich vor Augen, wie wichtig dieses finanzielle Polster ist und wie rasch dieses in den Wirren von politischen und ökonomischen Krisen schmelzen kann.

Auch sonst haben wir 2021 die Weichen für eine nachhaltige, erfolgreiche Zukunft der Galenica Pensionskasse gestellt. Mit der stufenweisen Reduktion der Umwandlungssätze ab 2022 wird die Umverteilung von den Aktiven zu den Rentenbezügern deutlich reduziert. Die daraus resultierenden Rentenkürzungen werden durch die Erhöhung der Sparbeiträge und insbesondere durch die hohe Verzinsung der Sparkapitalien 2021 zu einem wesentlichen Teil kompensiert. Der Stiftungsrat hat die erforderlichen Entscheidungen getroffen, um das finanzielle Gleichgewicht unserer Pensionskasse auch in Zukunft sicherzustellen.

Für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung im vergangenen Jahr danke ich dem Stiftungsrat, unserem Experten Jean-Marc Wanner und allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle herzlich!

Ich wünsche Ihnen allen und natürlich unserer Pensionskasse ein erfolgreiches Jahr 2022!

Bern, im März 2022



Felix Burkhard
Präsident des Stiftungsrates

3 Zusammenfassung

3.1 Die Resultate in Kürze

Überschuss der Betriebsrechnung vor Äufnung der Wertschwankungsreserve von rund CHF 83'464'000.00 (Vorjahr Gewinn CHF 19'665'000.00).

Der Deckungsgrad berechnet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen gemäss BVV2 Art. 44 Abs. 1. Die Formel gilt für alle Vorsorgeeinrichtungen.

Diese lautet:

$$\frac{\text{Gesamte Aktiven zu Marktwerten vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberreserven} \times 100}{\text{Versicherungstechnisches notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Versicherungstechnisches notwendiges Vorsorgekapital

Der daraus resultierende Deckungsgrad beträgt 125.1% (Vorjahr 117.2%).

Gesamtrendite der Anlagen 11.75% (Vorjahr 3.26%).

Die Wertschwankungsreserve beträgt im Berichtsjahr CHF 239'822'757.65 (Vorjahr CHF 156'359'229.62). Sie liegt damit um CHF 8'398'242.35 unter der Sollgrösse von CHF 248'221'000.00 (26.0% der Verpflichtungen).

3.2 Aktivitäten

Der Stiftungsrat tagte im Berichtsjahr 2-mal, wobei die Frühjahrssitzung per Skype durchgeführt wurden. Die Anlagekommission tagte 4-mal komplett sowie 2-mal in kleineren Arbeitsgruppen. Die folgenden wesentlichen Themen wurden behandelt:

- Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2020
- Ausübung der Stimmrechte an den Generalversammlungen in der Schweiz gemäss Reglement
- Neuorganisation des Bereichs Aktien Schweiz (keine Direktanlagen in Einzeltitel mehr) und Aktien Ausland.
- Durchführung eines Nachhaltigkeitschecks der Anlagen.
- Genehmigung Reglementsanpassungen per 1.1.2022
- Beschluss zur Anpassung der Umwandlungs- und Beitragssätze per 1.1.2022

3.3 Mutationen im Stiftungsrat

3.3.1 Arbeitgebervertreter

Für den im Berichtsjahr ausgeschiedenen Fritz Hirsbrunner wurde Thomas Szuran, Leiter Products & Brands durch den Verwaltungsrat gewählt.

3.3.2 Arbeitnehmervertreter

Für den im Berichtsjahr ausgeschiedenen Giuseppe Marino haben die Versicherten von Coop Vitality Maria Dubacher-von Rotz gewählt.

4 Jahresrechnung

4.1 Bilanz

4.1.1 Aktiven

	Details	2021		2020	
	Seite	CHF		CHF	
Vermögensanlagen					
<u>Flüssige Mittel und Forderungen</u>					
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		39'364'796.19		17'425'026.71	
Forderungen	37	1'610'850.86		1'938'501.40	
Total Flüssige Mittel und Forderungen		40'975'647.05	3.35%	19'363'528.11	1.80%
<u>Obligationen</u>					
Obligationen CHF		24'519'400.00		24'530'750.00	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		172'625'181.20		155'988'734.05	
Total Obligationen		197'144'581.20	16.09%	180'519'484.05	16.79%
<u>Hypotheken</u>					
Hypotheken		180'000.00		180'000.00	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		8'729'651.29		8'564'893.64	
Total Hypotheken		8'909'651.29	0.73%	8'744'893.64	0.81%
<u>Aktien</u>					
Aktien Schweiz		5'650'204.00		127'841'245.80	
Aktien Ausland		0.00		24'357'573.52	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		552'228'981.71		319'071'701.96	
Total Aktien		557'879'185.71	45.54%	471'270'521.28	43.84%
<u>Infrastruktur</u>					
		23'447'950.44	1.91%	15'519'290.81	1.44%
<u>Alternative Anlagen</u>					
Hedge Fonds		0.00		5'797'125.85	
Commodities/Rohstoffe		0.00		1'884'708.50	
Insurance Linked Securities		11'312'166.88		19'122'123.23	
Private Equity		19'365'630.39		15'517'705.55	
Diverse Alternative Anlagen		52'147'897.84		32'324'375.59	
Total Alternative Anlagen		82'825'695.11	6.76%	74'646'038.72	6.94%
<u>Immobilien</u>					
Immobilien/Miteigentumsanteile	37	18'542'000.00		46'307'000.00	
Immobilien Aktien		29'967'629.05		24'858'440.20	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		228'142'312.51		185'679'775.43	
Total Immobilien		276'651'941.56	22.59%	256'845'215.63	23.89%
<u>Anlagen beim Arbeitgeber</u>					
Aktien Galenica AG	36	0.00		11'529'426.00	
Kontokorrente Galenica Finanz AG	36	36'878'761.23		36'105'703.41	
Total Anlagen beim Arbeitgeber		36'878'761.23	3.01%	47'635'129.41	4.43%
Total Vermögensanlagen		1'224'713'413.59		1'074'544'101.65	
<u>Aktive Rechnungsabgrenzung</u>					
		199'223.00	0.02%	387'364.00	0.04%
TOTAL AKTIVEN		1'224'912'636.59		1'074'931'465.65	

4.1.2 Passiven

	Details Seite	2021		2020	
<u>Verbindlichkeiten</u>	38	CHF		CHF	
Freizügigkeitsleistungen und Renten		28'337'934.59		8'087'005.18	
Banken / Versicherungen		253'632.45		244'949.10	
Andere Verbindlichkeiten		29'595.15		39'034.95	
Total Verbindlichkeiten		28'621'162.19	2.34%	8'370'989.23	0.78%
<u>Passive Rechnungsabgrenzung</u>	38	1'773'110.10	0.14%	192'704.55	0.02%
<u>Arbeitgeber-Beitragsreserve</u>	37	0.00	0.00%	0.00	0.00%
<u>Nicht-technische Rückstellungen</u>		0.00		1'820'000.00	
<u>Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen</u>					
Vorsorgekapital Aktive	23	571'452'087.60		538'128'056.50	
Vorsorgekapital Rentner	25	314'108'519.05		295'461'485.75	
Technische Rückstellungen	26	69'135'000.00		74'599'000.00	
Total Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen		954'695'606.65	77.94%	908'188'542.25	84.49%
<u>Wertschwankungsreserve</u>	28	239'822'757.65	19.58%	156'359'229.62	14.55%
<u>Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung</u>	38				
Stand zu Beginn der Periode		0.00		0.00	
Aufwand-/Ertragsüberschuss		0.00		0.00	
		0.00	0.00%	0.00	0.00%
TOTAL PASSIVEN		1'224'912'636.59		1'074'931'465.65	

4.2 Betriebsrechnung

	2021	2020
	CHF	CHF
<u>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</u>		
Beiträge Arbeitnehmer	17'755'695.60	17'164'323.20
Beiträge Arbeitgeber	28'005'610.10	27'133'202.90
Einmaleinlagen	5'635'266.45	6'114'927.65
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	16.75
Entnahme aus der Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	-46'685.95
Zuschüsse SIFO	11'040.40	0.00
	51'407'612.55	50'365'784.55
<u>Eintrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitseinlagen	34'823'786.58	34'221'472.02
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen aus Integrationen		
- Vorsorgekapital Rentner	1'129'348.15	1'682'232.90
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	885'823.00	509'400.00
	36'838'957.73	36'413'104.92
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	88'246'570.28	86'778'889.47
<u>Reglementarische Leistungen</u>		
Altersrenten	-16'283'746.20	-13'944'447.75
Hinterlassenenrenten	-1'960'307.80	-1'765'280.55
Invalidenrenten	-1'866'767.30	-1'835'072.90
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-13'784'539.80	-19'641'212.85
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-461'735.95	-930'147.15
Kapitalleistung bei Wiederverheiratung	-15'120.00	0.00
	-34'372'217.05	-38'116'161.20
<u>Austrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-40'561'578.25	-33'815'958.80
Vorbezüge WEF/Scheidung	-2'250'917.60	-1'873'612.60
	-42'812'495.85	-35'689'571.40
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-77'184'712.90	-73'805'732.60

Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	7'470'111.80	-15'159.20
Bildung Vorsorgekapital Rentner	-18'647'033.30	-22'416'611.05
Auflösung technische Rückstellungen	5'464'000.00	2'306'000.00
Verzinsung des Sparkapitals	-40'794'142.90	-5'171'646.35
Auflösung Beitragsreserve	0.00	46'669.20
	-46'507'064.40	-25'250'747.40
<u>Ertrag aus Versicherungsleistungen</u>		
Versicherungsleistungen	1'533'384.40	3'043'400.30
Überschussanteile aus Versicherungen	120'228.45	117'851.80
	1'653'612.85	3'161'252.10
<u>Versicherungsaufwand</u>		
Risikoprämien	-4'229'732.75	-4'007'481.00
Kostenprämien	-401'824.60	-380'710.75
Beiträge an Sicherheitsfonds	-264'672.85	-244'949.10
	-4'896'230.20	-4'633'140.85
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-38'687'824.37	-13'749'479.28
Aktivzinsen	59'550.32	136'097.96
Wertschriftenertrag	22'780'771.99	21'112'342.16
Kursgewinne	121'864'511.11	56'969'683.87
Netto Ergebnis Immobilien	161'229.19	5'971'822.30
Kursverluste	-15'014'806.80	-44'311'752.96
Verwaltungsaufwand Vermögensanlagen	-7'092'051.96	-5'666'222.33
Passivzinsen	-50'004.07	-48'474.42
Verzinsung Beitragsreserven	0.00	-182.10
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	122'709'199.78	34'163'314.48
<u>Sonstiger Ertrag</u>		
Sonstiger Ertrag	452'976.00	242'902.81
	452'976.00	242'902.81
<u>Sonstiger Aufwand</u>		
Sonstiger Aufwand	-400.60	-6'898.20
	-400.60	-6'898.20
<u>Verwaltungsaufwand</u>		
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-799'137.13	-809'484.90
Revisions-/Expertenkosten	-196'038.95	-161'108.45
Kosten Aufsichtsbehörde	-15'246.70	-14'584.15
	-1'010'422.78	-985'177.50
Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	83'463'528.03	19'664'662.31
Bildung Wertschwankungsreserve	-83'463'528.03	-19'664'662.31
Ertrags-/Aufwandüberschuss nach Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00

5 Anhang

5.1 Grundlagen und Organisation

5.1.1 Rechtsform und Zweck

Die GaleniCare Personalvorsorgestiftung wurde am 12. Dezember 2001 durch die GaleniCare AG gegründet. Per 16. Dezember 2019 (Eintrag im Handelsregister) erfolgte der Namenswechsel zu Galenica Pensionskasse.

Sie verfolgt im Rahmen der Statuten den Zweck, die Arbeitnehmer der Unternehmen der Galenica Gruppe gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes im Sinne der beruflichen Vorsorge zu versichern.

Die Galenica Pensionskasse wird nach dem Prinzip des Beitragsprimates geführt. Das bedeutet, dass mit den geleisteten Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträgen für jede versicherte Person ein individuelles Sparkapital geäufnet wird.

Bei der Galenica Pensionskasse handelt es sich um eine teilautonome Vorsorgeeinrichtung. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Mobiliar versichert.

5.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Galenica Pensionskasse ist im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Ordnungsnummer BE.0801 eingetragen und untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA).

Die Galenica Pensionskasse ist beim Sicherheitsfonds BVG unter der Registernummer BE801 registriert.

5.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

- Statuten	01.11.2019
- Anlagereglement	01.04.2020
- Organisationsreglement	01.01.2015
- Reglement der Vorsorgeverpflichtungen	31.12.2021
- Reglement zur Ausübung der Stimmrechte	01.01.2015
- Reglement zur Teilliquidation	01.01.2014
- Vorsorgereglement	01.01.2019 mit Nachtrag 1 gültig ab 1.1.2021

5.1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

5.1.4.1 Stiftungsrat

	Mandat bis
5.1.4.1.1 Arbeitgebervertreter	
- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	2022
- Marianne Ellenberger, Rüfenacht *	2022
- Frédéric Suchet, Cottens *	2022
- Thomas Szuran, Bolligen	2022
- Eric Verdon, Villars-sur-Glâne *	2022
5.1.4.1.2 Arbeitnehmervertreter	
- Philippe Bucquet, Ste-Croix	2022
- Ulrich Christen, Lyss	2022
- Maria Dubacher-von Rotz, Walchwil	2022
- Sandra Medici-Tanner, Les Cullayes	2022
- Brigitte Wüthrich, Bern	2022
5.1.4.2 Anlagekommission	
- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	2022
- Frédéric Suchet, Cottens *	2022
- Philippe Bucquet, Ste-Croix	2022
5.1.4.3 Geschäftsführung	
- Regula Andrey, Bern *	
- René Mischler, Hinterkappelen *	
5.1.4.4 Pensionskassen-Experte	
- Vertragspartner: Aon Schweiz AG, Nyon	2021
Ausführender Experte: Jean-Marc Wanner	
5.1.4.5 Revisionsstelle	
- Vertragspartner: T+R AG, Gümligen	2021
Leitende Revisorin: Rita Casutt, dipl. Wirtschaftsprüferin, zugelassene Revisionsexpertin	
5.1.4.6 Aufsichtsbehörde	
- Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA, Bern	
* Zeichnungsberechtigt (Kollektiv zu zweien)	

5.1.5 Angeschlossene Arbeitgeber

Die Versicherten der Bahnhof Apotheke Zürich wurden in die GaleniCare AG integriert.

Folgende Arbeitgeber waren Ende 2021 unserer Stiftung angeschlossen:

- Alloga AG
- Bahnhof Apotheken Thun AG
- Careproduct AG ¹⁾
- Coop Vitality AG
- Coop Vitality Management AG
- curarex swiss AG
- Dauf SA
- Dr. U. Reinhard AG/Adler Apotheke ¹⁾
- Galenica AG
- GaleniCare AG
- GaleniCare Management AG
- Galenica Pensionskasse
- Galexis AG
- HCI Solutions AG
- Medifilm AG
- Mediservice AG
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA
- Verfora AG
- Winconcept AG

¹⁾ Neuanschluss per 1.1.2021

5.2 Aktive Mitglieder und Rentner

5.2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand veränderte sich wie folgt:

	2021	2020
- Alloga AG	183	197
- Bahnhof Apotheke Zürich AG ¹⁾	0	71
- Bahnhof Apotheken Thun AG	24	24
- Careproduct AG	12	0
- Coop Vitality AG	683	676
- Coop Vitality Management AG	13	13
- curarex swiss AG	5	6
- Dauf SA	12	11
- Dr. U.Reinhard AG / Adler Apotheke	29	0
- Galenica AG	423	38
- GaleniCare AG	2'923	2'910
- GaleniCare Management AG	175	266
- Galenica Pensionskasse	4	4
- Galexis AG	658	803
- HCI Solutions AG	75	157
- Medifilm AG	46	48
- Mediservice AG	94	99
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA	90	96
- Verfora AG	141	142
- Winconcept AG	17	17
	5'607	5'578

¹⁾ Die Versicherten der Bahnhof Apotheke Zürich AG wurden im Berichtsjahr in die GaleniCare AG integriert.

Die Zunahme von 29 Versicherten (Vorjahr 138) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 1.1.	5'578	5'440
Eintritte	1'008	1'018
Austritte	-889	-796
Pensionierungen	-85	-79
Invalidität	-2	-1
Tod	-3	-4
Bestand 31.12.	5'607	5'578

5.2.2 Rentenbezüger/innen

Der Bestand der Rentenbezüger/innen veränderte sich wie folgt:

	2021	2020
- Altersrenten	737	683
- Invalidenrenten	93	97
- Partnerrenten	108	108
- Kinderrenten	58	49
	996	937

Die Zunahme von 59 Rentenbezüger/innen (Vorjahr 51) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 1.1.	937	886
Zunahme Altersrenten	54	47
Zunahme Invalidenrenten	-4	5
Abnahme Partnerrente	0	-2
Zunahme Kinderrenten	9	1
Bestand 31.12.	996	937

5.2.3 Art der Umsetzung des Zwecks

5.2.4 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die reglementarischen Bestimmungen sind auf einem Beitragsprimat aufgebaut. Reglementarisch ist der Leistungsplan wie folgt definiert:

Altersleistungen

Die Altersrente ergibt sich aus der Umwandlung des Alters- und des Zusatzkapitals, das der Versicherte im Rücktrittsalter erworben hat. Die Altersleistungen können teilweise oder vollständig in Kapitalform bezogen werden.

Der Versicherte kann das Rücktrittsalter zwischen dem Alter 58 und 70 frei wählen. Das reglementarische Rücktrittsalter ist für Frauen auf 64 und Männer auf 65 Jahre festgelegt.

Invaliditätsleistungen

Die Invaliditätsrente entspricht der reglementarischen Altersrente berechnet mit dem bei Anerkennung der Invalidität gewählten Plan, höchstens jedoch 80% des versicherten Lohnes. Das geäußerte Zusatzkapital wird dem invaliden Versicherten zusätzlich zur Invalidenrente ausbezahlt.

Leistungen im Todesfall

Die Stiftung deckt eine Ehegattenrente für alle Versicherten, die verheiratet sind. Die Ehegattenrente beträgt 70% der versicherten Invalidenrente. Zusätzlich zur Ehegattenrente wird das geäußerte Zusatzkapital ausbezahlt.

Die Stiftung deckt eine Lebenspartnerrente für unverheiratete Versicherte, sofern die reglementarischen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Lebenspartnerrente entspricht dem Betrag der Ehegattenrente.

Alle anderen Versicherten haben Anspruch auf ein Todesfallkapital, das dem gesamten angesparten Alters- und dem Zusatzkapital entspricht.

Kinderrenten

Bezüger von Alters- und Invalidenrenten erhalten für jedes Kind bis Alter 20 (Alter 25 für Kinder in Ausbildung) eine Kinderrente von je 20% ihrer Grundrente. Im Todesfall erhalten die Waisen 20% der versicherten Invalidenrente. Für Vollwaisen wird die Rente verdoppelt.

5.2.5 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Vorsorgeplan I

1. **Versichertenkreis**

Mitarbeiter, welche nicht unter die Vorsorgepläne II und III fallen.

2. **Grundlohn** (Artikel 10 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige, auf ein Jahr aufgerechnete Monats- oder Stundenlohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Maximum das Dreifache der maximalen einfachen AHV-Jahresrente.

3. **Versicherter Lohn** (Artikel 11 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht im Sinne des vorliegenden Reglements dem jährlichen Grundlohn, abzüglich dem Koordinationsbetrag gemäss BVG.

Für 35-jährige oder ältere Versicherte ist der Koordinationsabzug proportional zum Beschäftigungsgrad (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

Der minimale versicherte Lohn entspricht CHF 3'555 (Stand 01.01.2019).

4. **Beiträge** (Artikel 18 und 19 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. **Plan Standard**

Erreichtes Alter am 1. Januar **Sparbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	2.90	4.10	7.00
35-44	35-44	4.60	6.40	11.00
45-54	45-54	6.70	9.30	16.00
55-64	55-65	8.40	11.60	20.00
64-70	65-70	8.40	11.60	20.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Risikobeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Gesamtbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	2.90	5.90	9.80
35-44	35-44	4.60	8.20	12.80
45-54	45-54	6.70	11.10	17.80
55-64	55-65	8.40	13.40	21.80
64-70	65-70	8.40	11.60	20.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar		Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten		
<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.10	4.10	8.20
35-44	35-44	6.40	6.40	12.80
45-54	45-54	9.30	9.30	18.60
55-64	55-65	11.60	11.60	23.20
64-70	65-70	11.60	11.60	23.20

Erreichtes Alter am 1. Januar		Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten		
<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar		Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten		
<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.10	5.90	10.00
35-44	35-44	6.40	8.20	14.60
45-54	45-54	9.30	11.10	20.40
55-64	55-65	11.60	13.40	25.00
64-70	65-70	11.60	11.60	23.20

Vorsorgeplan II

1. Versichertenkreis

Alle Versicherten des Kaders

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 90'000 und unter CHF 250'000.

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung unter CHF 90'000 und mindestens zehn Dienstjahren beim Arbeitgeber (Differenz der Jahrgänge), und die mindestens 35 Jahre alt sind (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

2. Grundlohn (Artikel 10 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monats- oder Stundenlohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

3. Versicherter Lohn (Artikel 11 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. Beiträge (Artikel 18 und 19 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar **Sparbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	2.50	3.50	6.00
35-44	35-44	4.10	5.90	10.00
45-54	45-54	5.40	7.60	13.00
55-64	55-65	6.60	9.40	16.00
64-70	65-70	6.60	9.40	16.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Risikobeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Gesamtbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	2.50	5.30	7.80
35-44	35-44	4.10	7.70	11.80
45-54	45-54	5.40	9.40	14.80
55-64	55-65	6.60	11.20	17.80
64-70	65-70	6.60	9.40	16.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar **Sparbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	3.50	3.50	7.00
35-44	35-44	5.90	5.90	11.80
45-54	45-54	7.60	7.60	15.20
55-64	55-65	9.40	9.40	18.80
64-70	65-70	9.40	9.40	18.80

Erreichtes Alter am 1. Januar **Risikobeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Gesamtbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.50	5.30	8.80
35-44	35-44	5.90	7.70	13.60
45-54	45-54	7.60	9.40	17.00
55-64	55-65	9.40	11.20	20.60
64-70	65-70	9.40	9.40	18.80

Vorsorgeplan III

1. Versichertenkreis

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 250'000 oder von der Generaldirektion bezeichnete höhere Kader / Experten.

2. Grundlohn (Artikel 10 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monats- oder Stundenlohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

3. Versicherter Lohn (Artikel 11 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. Beiträge (Artikel 18 und 19 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar **Sparbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.0	0.00
25-34	25-34	3.30	4.70	8.00
35-44	35-44	5.40	7.60	13.00
45-54	45-54	7.50	10.50	18.00
55-64	55-65	9.60	13.40	23.00
64-70	65-70	9.60	13.40	23.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Risikobeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Gesamtbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.30	6.50	9.80
35-44	35-44	5.40	9.40	14.80
45-54	45-54	7.50	12.30	19.80
55-64	55-65	9.60	15.20	24.80
64-70	65-70	9.60	13.40	23.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar **Sparbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.70	4.70	9.40
35-44	35-44	7.60	7.60	15.20
45-54	45-54	10.50	10.50	21.00
55-64	55-65	13.40	13.40	26.80
64-70	65-70	13.40	13.40	26.80

Erreichtes Alter am 1. Januar **Risikobeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar **Gesamtbeitragssatz** in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.70	6.50	11.20
35-44	35-44	7.60	9.40	17.00
45-54	45-54	10.50	12.30	22.80
55-64	55-65	13.40	15.20	28.60
64-70	65-70	13.40	13.40	26.80

5.3 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

5.3.1 Bestätigung über Rechnungslegung

Der Abschluss der Galenica Pensionskasse entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

5.3.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Anlagekategorie

- Währungen
Gemäss Kursliste
- Obligationen Schweiz und Ausland CHF
Zum Kurswert
- Obligationen Ausland (Fremdwährungen)
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Obligationen-Anlagest. Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Anteile von Hypotheken Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Hypotheken und andere Darlehen
Zum Nominalwert
- Immobilien
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Miteigentumsanteile
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Anteile von Immobilien-Anlagefonds
Zum Kurswert
- Aktien von Immobiliengesellschaften (SI)
Zum inneren Wert
- Aktien und PS Schweiz
Zum Kurswert
- Aktien Ausland
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Aktien-Anlagestiftungen Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Aktien-Fonds
Zum Kapitalwert
- Hedge-Fonds
Zum Kurswert
- Verbindlichkeiten
Zum Nominalwert
- Passive Rechnungsabgrenzungen
Zum Nominalwert
- Nicht technische Rückstellungen
Geschätzter Mittelabfluss
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen
Gemäss versicherungstechnischer Bewertung
- Wertschwankungsreserve
Sollwert gemäss finanzökonomischem Ansatz

Kurswert: Ende des Jahres zuletzt bezahlter Preis des Titels an der Schweizer Börse SWX
Inventarwert: Verkehrswert
Ertragswert: Brutto-Mieterträge kapitalisiert mit marktgerechten Faktoren.

5.3.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine Änderungen.

5.4 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.4.1 Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen

Das Altersrisiko wird von der Stiftung getragen. Zur Deckung der Risiken Invalidität und Tod hat die Stiftung mit der Mobiliar einen Vertrag abgeschlossen.

Die einzelnen Transaktionen mit der Mobiliar und der Swiss-Life (früherer Rückversicherer) werden über ein Kontokorrent abgewickelt. Die entsprechenden Deckungskapitalien sind im Vorsorgekapital Aktive enthalten.

Die Bruttoprämie belief sich im Berichtsjahr auf CHF 4'631'557.35 (Vorjahr CHF 4'388'191.75).

Im Berichtsjahr belief sich der Überschussanteil auf CHF 120'228.45 (Vorjahr CHF 117'851.80).

Gemäss Artikel 21 des Vorsorgereglements wird ein Überschussanteil ohne gegenteiligen Beschluss des Stiftungsrates zur Verbesserung der finanziellen Lage der Stiftung verwendet.

5.4.2 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals

5.4.2.1 Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive

Das Vorsorgekapital erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 33'324'031.10 auf CHF 571'452'087.60 (Vorjahr CHF 538'128'056.50). Es setzt sich wie folgt zusammen:

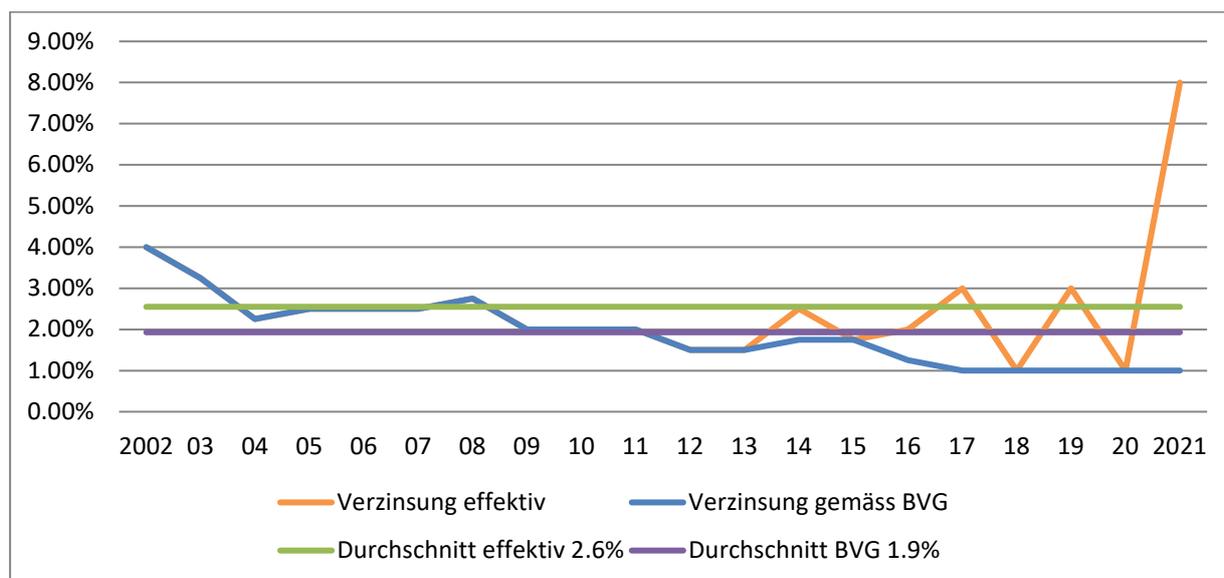
Alterskapital	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	528'349'282.95	524'807'060.45
Einkäufe	3'837'982.00	4'040'250.40
Freizügigkeitsleistungen	34'823'786.58	34'221'472.02
Sparbeiträge	39'759'072.95	38'447'659.75
Rückzahlung Vorbezug	808'823.00	381'400.00
Rückzahlung Scheidung	77'000.00	128'000.00
Verzinsung	40'043'139.40	5'082'428.65
Übertrag von Zusatzkapital bei Teilpens.	101'025.25	55.75
Auflösung infolge Pensionierung	-29'307'675.70	-23'057'859.55
Auflösung infolge Invalidität	-540'111.40	-172'002.55
Auflösung infolge Tod	-594'849.70	-268'827.60
Kapitalabfindungen	-13'395'768.20	-19'860'554.40
Kapitalabfindungen z.L. Mobiliar/PK	0.00	23'127.10
Freizügigkeitsleistungen	-40'137'379.55	-33'200'624.00
Barauszahlungen	-38'689.45	-348'718.20
Vorbezug für Wohneigentum	-1'846'600.10	-1'367'209.55
Auszahlung bei Ehescheidung	-404'317.50	-506'403.05
Garantie BVG-Minimum/FZG Art. 17	153.20	3'058.40
Diverses	-1'394.88	-3'030.67
Stand 31.12.	561'533'478.85	528'349'282.95

Zusatzkapital	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	4'254'496.30	3'544'933.20
Einkäufe	1'513'322.85	1'295'020.05
Verzinsung	356'187.95	37'107.05
Übertrag an Alterskapital bei Teilpens.	-101'025.25	-55.75
Auflösung infolge Pensionierung	-527'085.20	-404'225.65
Kapitalabfindungen	-190'794.30	-101'706.35
Freizügigkeitsleistungen	-265'275.55	-116'576.40
Diverses	0.00	0.15
Stand 31.12.	5'039'826.80	4'254'496.30

Vorsorgekapital Invalide	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	5'524'277.25	4'589'257.30
Beiträge	277'687.20	249'256.20
Einbuchung	577'283.75	1'008'070.90
Verzinsung	394'815.55	52'110.65
Freizügigkeitsleistungen (Reaktivierung)	-19'208.45	-149'984.45
Kapitalabfindung bei Tod/Pensionierung	-580'480.80	-46'686.30
Auflösung infolge Tod/Pensionierung	-1'295'004.05	-177'618.15
Garantie BVG-Minimum	-588.50	588.50
Diverses	0.00	-717.40
Stand 31.12.	4'878'781.95	5'524'277.25

Die Alterskapitalien wurden im Berichtsjahr mit **8%** (Vorjahr 1%) verzinst.

5.4.2.2 Entwicklung der Zinssätze



Im Berichtsjahr wurden die Vorsorgekapitalien mit **8%** verzinst (Vorjahr 1%).

5.4.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Das BVG-Altersguthaben beträgt im Berichtsjahr CHF 258'615'896.70 (Vorjahr CHF 253'168'714.85) dies entspricht 45.7% des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten (ohne Invalide).

5.4.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner

Der Rentenfonds erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 18'647'033.30 auf CHF 314'108'519.05 (Vorjahr CHF 295'461'485.75).

Die Bewertung am Jahresende erfolgte mit den technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2015 GT 1.50%).

Im Berichtsjahr wurde keine Rentenerhöhung vorgenommen.

5.4.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde durch Aon Schweiz AG am 25. November 2020 über die Jahresrechnung 2019 erstellt. Aus diesem geht hervor, dass:

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Kasse per Stichdatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

5.4.6 Technische Grundlagen

Die Pensionskasse verwendet für den Jahresabschluss die technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2015 GT 1.5%).

Die Rückstellungen veränderten sich im Berichtsjahr wie folgt:

Rückstellung pendente Invaliditätsfälle:

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	10'434'000.00	10'825'000.00
Auflösung	-243'000.00	-391'000.00
Stand 31.12.	10'191'000.00	10'434'000.00

Dient der Absicherung möglicher rückwirkender Invaliditätsfälle.

Rückstellung für Pensionierungsverluste

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	64'165'000.00	66'080'000.00
Auflösung gemäss Rückstellungsreglement	-5'221'000.00	-1'915'000.00
Stand 31.12.	58'944'000.00	64'165'000.00

Dient der Finanzierung der Pensionierungsverluste aufgrund zu hoher Umwandlungssätze.

5.4.7 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Der Deckungsgrad berechnet sich nach der folgenden Formel:

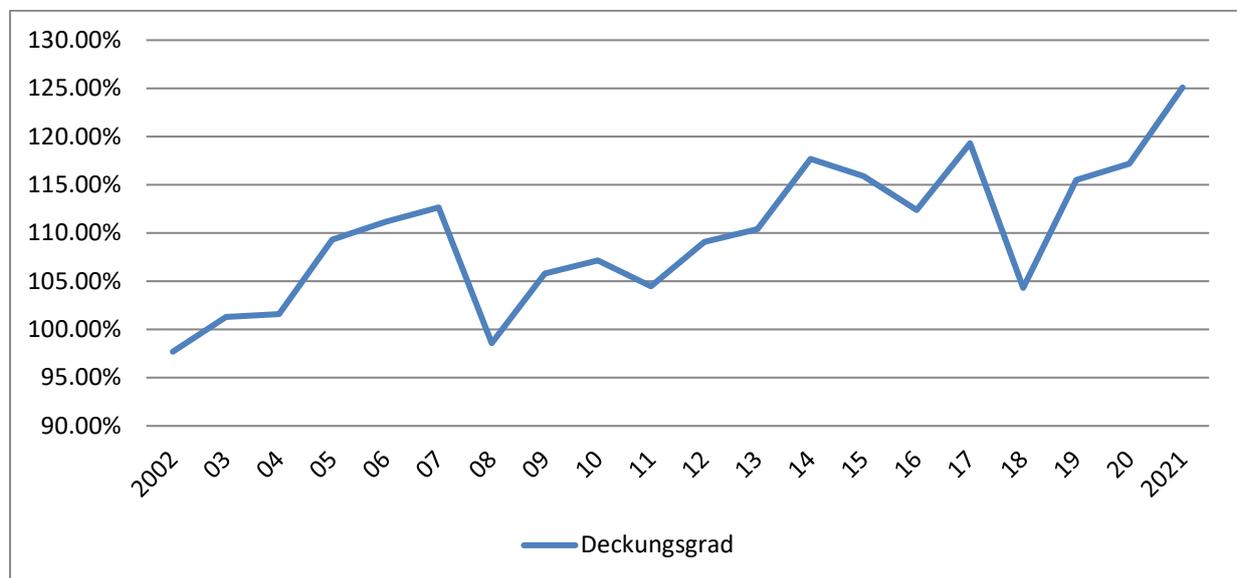
$$\frac{\text{Verfügbares Vorsorgevermögen} \times 100}{\text{Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Das **verfügbare Vorsorgevermögen** besteht aus den gesamten, per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanzierten Aktiven, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung und Arbeitgeberbeitragsreserven.

Das **versicherungstechnisch notwendige Vorsorgekapital** entspricht der Gesamtheit der Spar- und Deckungskapitalien einschliesslich notwendiger Verstärkungen.

Der Deckungsgrad gemäss Artikel 44 Abs. 1 BVV2 beträgt am 31. Dezember 2021 **125.1** (Vorjahr 117.2%).

Der Deckungsgrad entwickelte sich in den letzten Jahren wie folgt:



5.5 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.5.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Die Grundsätze, Richtlinien und Aufgaben der Anlagetätigkeit sind im Anlagereglement vom 1. April 2020 festgehalten.

Das Mandat der BCV (Aktien Ausland) wurde im Berichtsjahr gekündigt.

		<u>Art der Zulassung</u>
Global Custodian	Credit Suisse AG, Zürich	FINMA
Vermögensverwaltungsmandate	Credit Suisse AG, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA
	BCV, Lausanne (Immobilien)	FINMA
	ZKB, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA

Die Retrozessionen (Rabatte, Discounts, etc. von Dritten) sind in den Vermögensverwaltungsverträgen wie folgt geregelt:

Credit Suisse

In der Regel keine Entschädigungen wie Retrozessionen, Bestandespflegekommissionen oder Vertriebsentschädigungen. Sofern doch Entschädigungen fliessen, verbucht die CS diese zu ihren Gunsten (in der Höhe der Fee berücksichtigt). Die Stiftung hat ausdrücklich das Modell „Verzicht“ gewählt. Die Bank informiert die Stiftung im Detail über erhaltene Vergütungen. Die Credit Suisse hat im Berichtsjahr Entschädigungen von CHF 148.71 erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben.

Banque Cantonale Vaudoise (BCV)

Die Retrozessionen, welche die BCV bei der Ausführung dieses Mandates möglicherweise erhalten könnte, werden dem Auftraggeber weitergegeben. Die BCV hat im Berichtsjahr Entschädigungen von CHF 1'295.12 erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben.

Zürcher Kantonalbank (ZKB)

Bei konzerninternen Produkten werden grundsätzlich „retrofreie“ Klassen eingesetzt. Vergütungen anderer Anbieter werden offengelegt und gutgeschrieben.

Die ZKB hat im Berichtsjahr keine Retrozessionen erhalten.

Die Galenica Pensionskasse nimmt ihre Aktionärsrechte gemäss VegüV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften) aktiv wahr und übt daher die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts, deren Aktien börsenkotiert sind, konsequent aus. Die Liste über das Abstimmverhalten ist auf der Internetseite (www.galenica-pk.ch) unter der Rubrik Vermögen offengelegt. Im Berichtsjahr hat die Anlagekommission entschieden keine Direktanlagen in Aktien mehr zu halten.

Es wurde im Berichtsjahr kein Securities Lending vorgenommen.

5.5.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Ansätze für die Bildung der Wertschwankungsreserve wurden durch die Swiss Life Pension Services AG im Rahmen einer 2019 durchgeführten ALM-Studie nach der finanzökonomischen Methode ermittelt. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 die neue Anlagestrategie für die Periode 2020 – 2022 definiert. Diese benötigt eine Wertschwankungsreserve in der Höhe von 16.5% der Verpflichtungen. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 2. Dezember 2021 jedoch entschieden die Zielgrösse auf Grund der sehr hohen Aktienbewertungen und Empfehlung des Experten auf 26% zu erhöhen.

Daraus resultiert eine Soll-Wertschwankungsreserve von CHF 248'221'000.00 (Vorjahr CHF 181'638'000.00). Das Reservedefizit beträgt damit CHF 8'398'242.35 (Vorjahr CHF 25'278'770.38).

5.5.3 Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 die neue Anlagestrategie 2020 – 2022 genehmigt. 2022 wird eine neue ALM-Studie in Auftrag gegeben zur Festlegung der Strategie 2023 – 2025.

Die gesetzlichen Maximalrichtlinien und/oder die reglementarischen Bandbreiten wurden in den folgenden Positionen über- resp. unterschritten:

Überschritten

- Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung

Die gesetzlichen und reglementarischen Limiten bei den Anlagen beim Arbeitgeber wurden Anfang Jahr noch überschritten, danach aber eingehalten. Durch den Verkauf der Galenica Aktien sollte in Zukunft diese Limite nicht mehr überschritten werden.

Aufgrund von Neubewertungen von Objekten bei der Hypotheka Stiftung könnte ein Verstoss gemäss BVV2 Art. 55, Bst. a (Höchstbelehrung von max. 80% des Verkehrswertes) vorliegen. Im Berichtsjahr erfolgten lediglich einige Amortisationszahlungen. Die Wertberichtigung wurde reduziert und beträgt neu 49.9% (Vorjahr 59.0%) auf dem Gesamtbestand.

Der Stiftungsrat hat von den erwähnten Abweichungen Kenntnis genommen. Das Anlagereglement der Pensionskasse sieht vor, dass Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) in Anspruch genommen werden können. Der Stiftungsrat macht von den Erweiterungen gebrauch und sieht die Einhaltung von BVV2 Art. 50 Abs. 2 als nicht gefährdet, ist sich des Risikos bewusst und hat diesem mit einer Soll-Wertschwankungsreserve in der Höhe von 26% (aktuell 25.1%) Rechnung getragen.

Die Anlagestruktur gemäss Anlagereglement präsentiert sich wie folgt:

	Neutral = Benchmark	Minimum	Maximum	Bestand 31.12.2021 in TCHF	Bestand 31.12.2021 in %	Bestand 31.12.2020 in %
Kurzfristige und liquide Mittel	1.0%	0.0%	15.0%	41'175	3.36	1.84
Obligationen CHF inkl. Hypotheken	15.0%	10.0%	20.0%	139'778	11.41	11.63
Obligationen Fremdwährungen	8.0%	3.0%	13.0%	66'276	5.41	5.98
Anlagen beim Arbeitgeber	0.0%	0.0%	5.0%	36'879	3.01	4.43
Aktien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	259'061	21.15	20.70
Aktien Ausland	23.0%	18.0%	28.0%	298'818	24.40	23.14
Immobilien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	216'412	17.67	19.82
Immobilien Ausland	5.0%	0.0%	10.0%	60'240	4.92	4.07
Infrastruktur	5.0%	0.0%	10.0%	23'448	1.91	1.44
Alternative Anlagen	7.0%	2.0%	10.0%	82'826	6.76	6.94
Gesamttotal	100.0%			1'224'913	100.00	100.00

Aufgrund der revidierten BVV2-Vorgaben ergeben sich unterschiedliche Zuordnungen von Anlagepositionen im Anlagereglement und der BVV2-Zuordnung.

Die Einhaltung der BVV2 Richtlinien präsentiert sich wie folgt:

		in CHF	in %	Limiten	Relative Gewichtung
Art. 55a)	Grundpfandtitel	8'909'651.29	0.73%	50.00%	-49.27%
Art. 55b)	Aktien	567'677'281.51	46.41%	50.00%	-3.59%
Art. 55c 1)	Immobilien	261'972'513.71	21.42%	30.00%	-8.58%
Art. 55c 2)	Immobilien Ausland	45'560'795.13	3.72%	10.00%	-6.28%
Art. 55d)	Alternative Anlagen	69'536'279.86	5.68%	15.00%	-9.32%
Art. 55d 1)	davon klassische	66'984'690.80	5.48%		
Art. 55d 2)	davon ähnliche Forderungen	2'551'589.06	0.21%		
Art. 55e)	Fremdwährungen ohne Währungsabsich.	439'297'491.15	35.91%	30.00%	5.91%
Art. 55f)	Infrastruktur	20'591'980.09	1.68%	10.00%	-8.32%

5.5.4 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

In der Vermögensanlage ist ein strukturiertes Produkt mit folgendem Marktwert per 31.12.2021 enthalten.

CHF

Valor 113852250

4.44% Rev. Conv. (Nestlé, Roche, Novartis, Zürich) 12.11.2021 - 12.8.2022

4'881'500.00

4'881'500.00

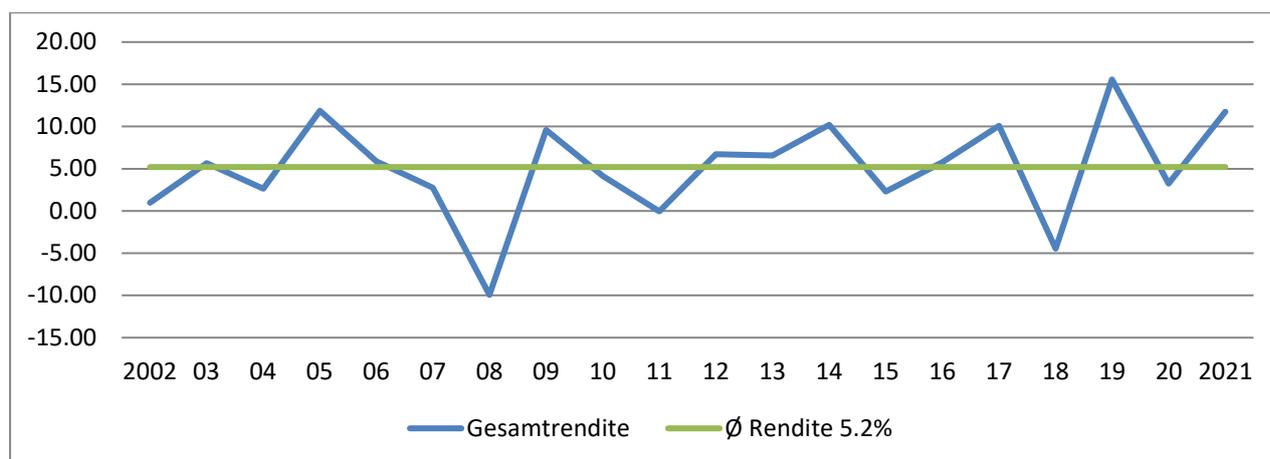
5.5.5 Offene Kapitalzusagen

Per 31. Dezember 2021 bestanden Kapitalzusagen für Investitionen in alternative Anlagen von CHF 20'000'000.00, USD 30'000'000.00 und EUR 10'000'000.00. Davon waren Ende Jahr offen CHF 6'268'445.15, USD 12'182'896.61 und EUR 7'135'000.00.

5.5.6 Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.5.6.1 Gesamtrendite

Die Gesamtrendite beträgt im Berichtsjahr **11.75%** (Vorjahr 3.26%) und liegt damit 1.77%-Punkte unter der Benchmark (13.52%). Die Durchschnittsrendite seit Beginn (2002) beträgt 5.2% (Vorjahr 4.6%).



5.5.6.2 Wertschriftenertrag

	2021	2020
	CHF	CHF
Obligationen		
- Obligationen CHF	455'812.50	455'812.50
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	1'185'978.22	1'291'171.87
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	240'107.25	243'640.47
Hypotheken		
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	17'260.72	20'158.45
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	34'298.00	25'947.13
Aktien		
- Aktien Schweiz	4'485'304.30	4'866'728.72
- Aktien Ausland	1'167'843.29	1'018'704.66
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	4'480'217.25	4'349'276.90
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	787'226.41	714'798.74
Immobilien		
- Aktien Immobilien Schweiz	895'390.75	688'370.30
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	3'616'657.44	3'011'814.64
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	1'825'758.87	1'491'900.55
Infrastruktur		
- Infrastruktur direkt	444'446.10	635'281.55
- Infrastruktur indirekt	249'950.90	162'809.26
- Alternative Anlagen direkt	654'793.41	601'944.06
- Alternative Anlagen indirekt	2'190'493.60	1'462'457.60
Übrige Wertschriften		
- Übrige Wertschriften direkt	35'606.65	56'326.55
- Übrige Wertschriften indirekt	12'182.50	12'257.30
Retrozessionen	1'443.83	2'940.91
	22'780'771.99	21'112'342.16

5.5.6.3 Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen

	2021	2020
	CHF	CHF
Obligationen CHF	113'500.00	0.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	1'632'420.41	3'452'652.08
Anteile von Hypotheken-Anlagestiftungen/-fonds	35'145.23	11'309.40
Aktien Schweiz	19'436'741.50	4'880'840.70
Aktien Ausland	5'163'700.19	3'633'743.31
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	66'718'210.76	28'604'293.03
Infrastruktur	1'670'894.70	0.00
Alternative Anlagen	11'100'283.77	5'359'454.68
Aktien Immobilien Schweiz	779'112.29	510'601.22
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	15'127'097.03	10'482'242.78
Übrige Wertschriften	7'350.00	0.00
Fremdwährungen	80'055.23	34'546.67
	121'864'511.11	56'969'683.87

5.5.6.4 Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds

	2021	2020
	CHF	CHF
Obligationen CHF	124'850.00	319'750.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	3'909'622.56	2'002'515.92
Aktien Schweiz	4'123'338.82	6'587'095.61
Aktien Ausland	1'948'661.63	8'957'058.57
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	2'023'613.92	12'063'293.47
Aktien Immobilien Schweiz	349'165.09	2'085'253.09
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	638'601.68	6'557'464.13
Infrastruktur	229'434.16	809'179.12
Alternative Anlagen	1'311'933.52	4'543'257.93
Übrige Wertschriften	68'000.00	61'000.00
Fremdwährung	287'585.42	325'885.12
	15'014'806.80	44'311'752.96

5.5.6.5 Vermögensverwaltungskosten

	2021	2020
	CHF	CHF
Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	1'712'750.31	1'506'144.11
Vermögensverwaltungskosten kostentransparenter Kollektivanlagen	5'379'301.65	4'160'078.22
	7'092'051.96	5'666'222.33

5.5.6.6 TER-Kostenquote

	2021	2020
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen	0.58%	0.54%

TER = Total Expense Ratio. Umfasst insbesondere Management-, Performance-, Depot-, Administrations-, Benchmarking, Analyse- und Servicegebühren.

5.5.6.7 Kostentransparenzquote

	2021	2020
Transparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	99.77%	98.40%

5.5.6.8 Intransparente Kollektivanlagen

	2021	2020
Intransparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	0.23%	1.60%

Valor	ISIN	Produktenamen	Kategorie	Whg.	Bestand per Stichtag 31.12.2021		
					Nom./Stück	Marktwert in CHF	
Andere							2'855'970.35
	INT3243	Ant Alpha Global Alternativ	Infrastructure Sub Fund I	Infrastruktur	EUR	2'756'303.00	2'855'970.35
Total							2'855'970.35

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die intransparenten Anlagen weiter zu führen.

5.5.6.9 Netto-Ergebnis Immobilien

	2021	2020
Immobilienertag	1'161'175.09	1'782'159.07
Immobilienaufwand	-1'126'056.10 ¹⁾	-397'336.77
Positive Bewertungskorrekturen	45'000.00	6'704'000.00
Negative Bewertungskorrekturen	-310'000.00	-297'000.00
Auflösung/Bildung Rückst.Grundstückgewinnst.	391'110.20	-1'820'000.00
	161'229.19	5'971'822.30

¹⁾ Davon Vermittlungsprovision Verkauf Schliern/Chavannes CHF 452'340.00 und Handänderungssteuer Kanton Waadt CHF 418'500.00.

5.5.6.9.1 Details zu den Miteigentumsanteilen

In % des Bilanzwertes.

	Bruttoertrag	Nettoertrag	Bruttoertrag	Nettoertrag	Brutto-	Brutto-	Netto-	Netto-
	2021	2021	2020	2020	rendite	rendite	rendite	rendite
	2021	2021	2020	2020	2021	2020	2021	2020
ICC, Genf	216'174.16	205'109.26	201'767.60	190'517.60	4.40%	3.88%	4.17%	3.66%
Neumarkt, Burgdorf	69'375.20	69'375.20	66'728.82	66'728.82	3.96%	3.76%	3.96%	3.76%
Marktgasse, Bern Place Cornavin Genf	188'009.71	185'030.81	190'280.89	187'301.99	4.34%	4.40%	4.27%	4.33%
Stauffacher, Zürich	61'613.56	61'613.56	67'553.74	67'553.74	3.58%	3.92%	3.58%	3.92%
Zentrum, Oerlikon	154'766.58	154'766.58	156'699.79	156'699.79	3.59%	3.66%	3.59%	3.66%
TOTAL	757'089.97	739'046.17	745'897.77	727'917.87	4.09%	3.97%	3.99%	3.87%

5.5.7 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

5.5.7.1 Anlagen beim Arbeitgeber

Aktien Galenica AG

	2021		2020	
	Anzahl	Kurswert in CHF	Anzahl	Kurswert in CHF
Bestand 1.1.	195'414	11'529'426.00		11'695'527.90
Veränderung im Berichtsjahr	-195'414			
Bestand 31.12.	0	0.00		11'529'426.00

Der Entscheid der Anlagekommission im Berichtsjahr sämtliche Einzeltitel zu verkaufen (nur noch Anlagen in Anlagefonds, -stiftungen) führte auch zum Verkauf der Galenica Titel.

Kontokorrent Galenica Finanz AG

	2021	2020
Stand 1.1.	36'105'703.41	35'981'661.69
Veränderung im Berichtsjahr	773'057.82	124'041.72
Stand 31.12.	36'878'761.23	36'105'703.41

Das Guthaben wurde im Berichtsjahr zu **0.25%** (Vorjahr 0.25%) verzinst.

5.5.7.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	0.00	46'487.10
Bildung	0.00	16.75
Auflösung	0.00	-46'685.95
Verzinsung	0.00	182.10
Stand 31.12.	0.00	0.00

5.6 Erläuterung weitere Positionen der Bilanz

5.6.1 Forderungen

	2021	2020
	CHF	CHF
Verrechnungs-/Quellensteuer	1'416'760.66	1'369'313.99
KK Rückversicherer	173'978.30	185'950.20
Diverse Debitoren	20'111.90	383'237.21
	1'610'850.86	1'938'501.40

5.6.2 Immobilien

Miteigentumsanteile	Anschaffungswert	Bilanzwert	Bruttorendite in % Bilanzwert	Nettorendite
ICC, Genf	4'353'266	4'917'000	4.40%	4.17%
Neumarkt, Burgdorf	1'766'919	1'753'000	3.96%	3.96%
Marktgasse, Bern	5'016'300	4'334'000	4.34%	4.27%
Place Cornavin, Genf	1'480'000	1'505'000	4.46%	4.20%
Stauffacher, Zürich	1'370'900	1'723'000	3.58%	3.58%
Zentrum, Oerlikon	5'150'000	4'310'000	3.59%	3.59%
Total Miteigentumsanteile	19'137'385	18'542'000	4.09%	3.99%

5.6.3 Verbindlichkeiten

	2021	2020
	CHF	CHF
Freizügigkeitsleistungen und Renten	28'337'934.59 ¹⁾	8'087'005.18
Banken / Versicherungen	253'632.45	244'949.10
Andere Verbindlichkeiten	29'595.15	39'034.95
	28'621'162.19	8'370'989.23

¹⁾ Davon CHF 14'115'118.65 Vorauszahlungen für die per 1.1.2022 vorgesehene Integration der Grossen Apotheke Dr. G. Bichsel AG und des Laboratorium Dr. G. Bichsel AG.

5.6.4 Passive Rechnungsabgrenzung

	2021	2020
	CHF	CHF
Verwaltungsentschädigungen Banken	181'000.00	159'600.00
Immobilien/Miteigentum	28'441.00	29'246.00
Diverse	8'890.40	3'858.55
Zusatzrente	1'554'778.70	0.00
	1'773'110.10	192'704.55

5.6.5 Freie Stiftungsmittel

Per Bilanzstichtag bestehen keine freien Stiftungsmittel.

5.7 Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung

5.7.1 Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand je Versicherten/Rentenbezüger beträgt im Berichtsjahr CHF 153.03 (Vorjahr CHF 151.22).

	2021	2020
	CHF	CHF
Spesen Stiftungsrat	11'994.20	10'331.55
Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung	14'387.10	16'566.90
Personalaufwand	579'352.48	583'011.53
Diverses	193'403.35	199'574.92
Total allgemeiner Verwaltungsaufwand	799'137.13	809'484.90
Revisions-/Expertenkosten	196'038.95	161'108.45
Kosten Aufsichtsbehörde	15'246.70	14'584.15
	1'010'422.78	985'177.50

5.8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es gibt keine unter diesem Abschnitt offen zu legende Sachverhalte.

5.9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Es gibt keine unter diesem Abschnitt offen zu legende Sachverhalte.

5.10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1.1.2022 erfolgt der Anschluss der Grossen Apotheke Dr. G. Bichsel AG sowie des Laboratorium Dr. G. Bichsel AG. Der Vorversicherer hat Ende 2021 bereits eine Zahlung von CHF 14.1 Mio. geleistet.

Bern, 19. April 2022

Galenica Pensionskasse



Felix Burkhard
Präsident



René Mischler
Geschäftsführer

5.11 Berichte über die Kontrolle

5.11.1 Der Revisionsstelle



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Galenica Pensionskasse, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Galenica Pensionskasse, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Artikel 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Artikel 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gümligen, 19. April 2022

T+R AG

Andreas Oester
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Rita Casutt
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Leitende Revisorin

5.11.2 Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge



Aon Schweiz AG
Avenue Edouard Rod 4
Case postale 1203
CH-1260 Nyon

+41 58 266 10 11
www.aon.ch

Stiftungsrat der Galenica Pensionskasse
Untermattweg 8
Postfach
3001 Bern

Nyon, 5. April 2022

Galenica Pensionskasse Expertenbestätigung

Sehr geehrte Damen und Herren

Als anerkannter Experte für berufliche Vorsorge der Galenica Pensionskasse (nachfolgend: "die Kasse") halten wir folgende Punkte fest:

- a) Aufgrund unserer Beurteilung der finanziellen Lage der Kasse per 31.12.2021 können wir bestätigen, dass per diesem Datum:
 - die Kasse gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
 - die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- b) Die Kasse weist per 31. Dezember 2021 einen Deckungsgrad von 125.1 % auf (117.2 % am 31.12.2020).
- c) Die Wertschwankungsreserve beträgt per 31.12.2021 rund CHF 239.8 Mio. und entspricht somit 97% ihrer Zielgrösse (26% der Vorsorgeverpflichtungen).
- d) Da die Deckung der Risiken Tod und Invalidität vollumfänglich bei einer Lebensversicherungsgesellschaft rückversichert ist, besteht diesbezüglich keine Notwendigkeit, zusätzliche Sicherheitsmassnahmen vorzunehmen.
- e) Der Stiftungsrat hat für 2021 beschlossen, die Altersguthaben der Versicherten mit 8.00% zu verzinsen, und den Rentenbezüglern eine zusätzliche monatliche Rente zu gewähren.
- f) Die Kasse verwendet die technischen Grundlagen BVG 2020 (Generationentafeln). Wir erachten diese Grundlagen für die Kasse als geeignet.

Die Kasse verwendet einen technischen Zinssatz von 1.50%. Dieser Satz liegt unterhalb der Obergrenze für die Empfehlung des technischen Zinssatzes gemäss FRP 4 (2.17% für den Jahresabschluss 2021). Wir erachten den angewendeten technischen Zinssatz als angemessen.

Wir stehen Ihnen für ergänzende Auskünfte gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

Aon Suisse SA, Vertragspartner


Jean-Marc Wanner

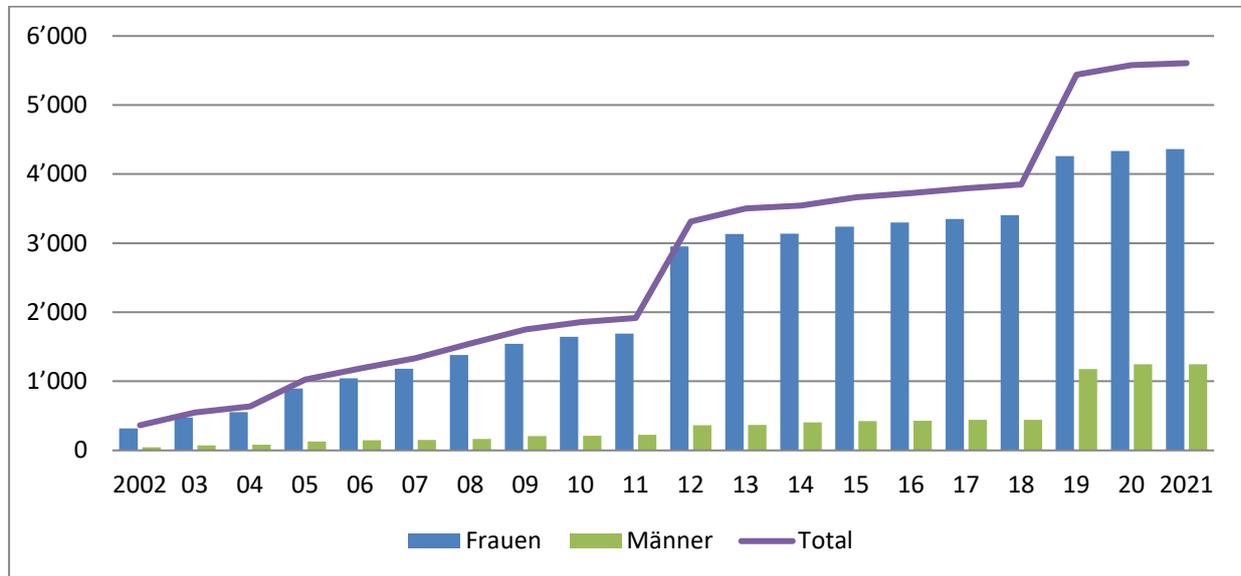
Ausführender Experte


Jean Netzer

5.12 Statistische Angaben

5.12.1 Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände

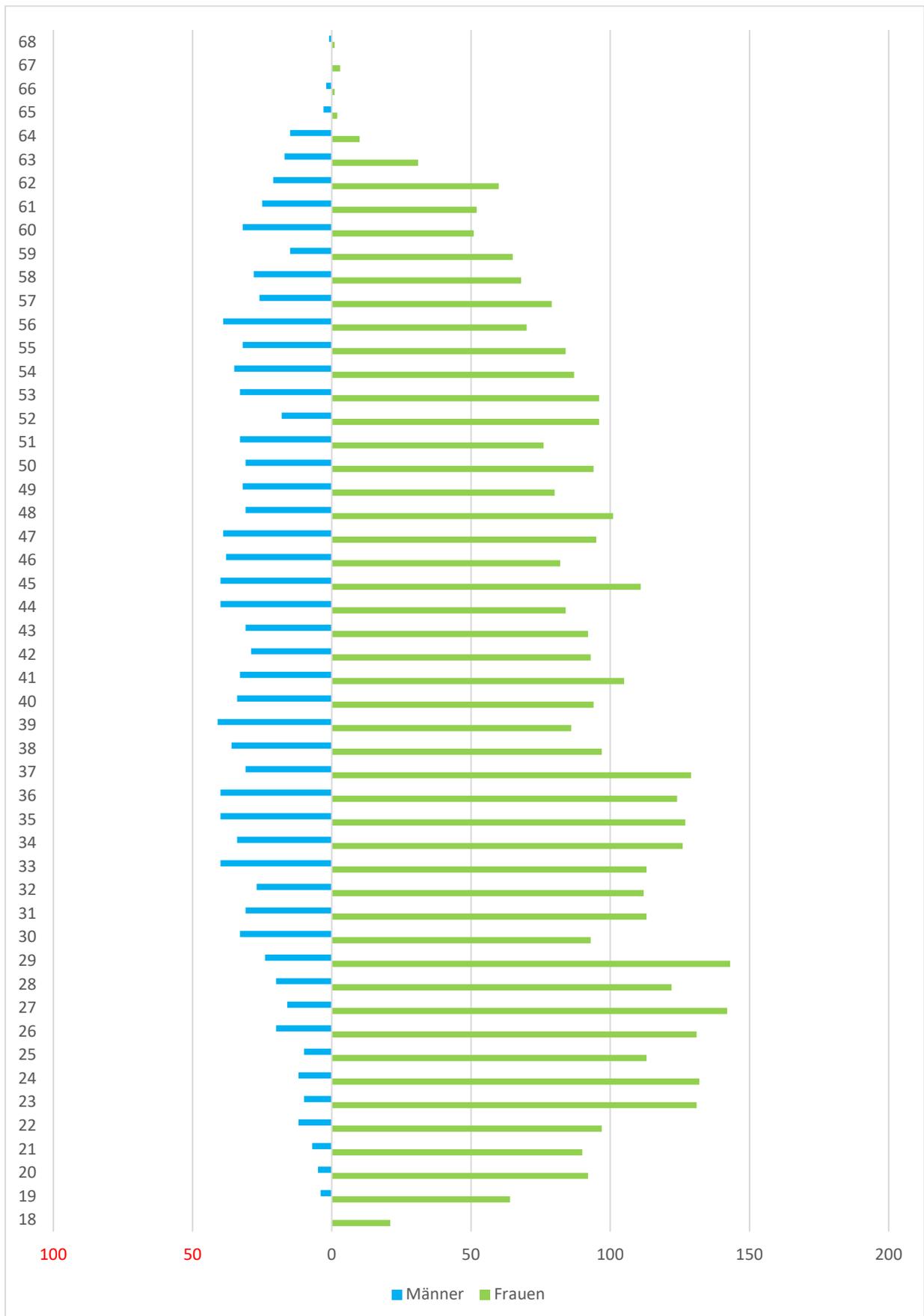
Der Versichertenbestand entwickelte sich wie folgt:



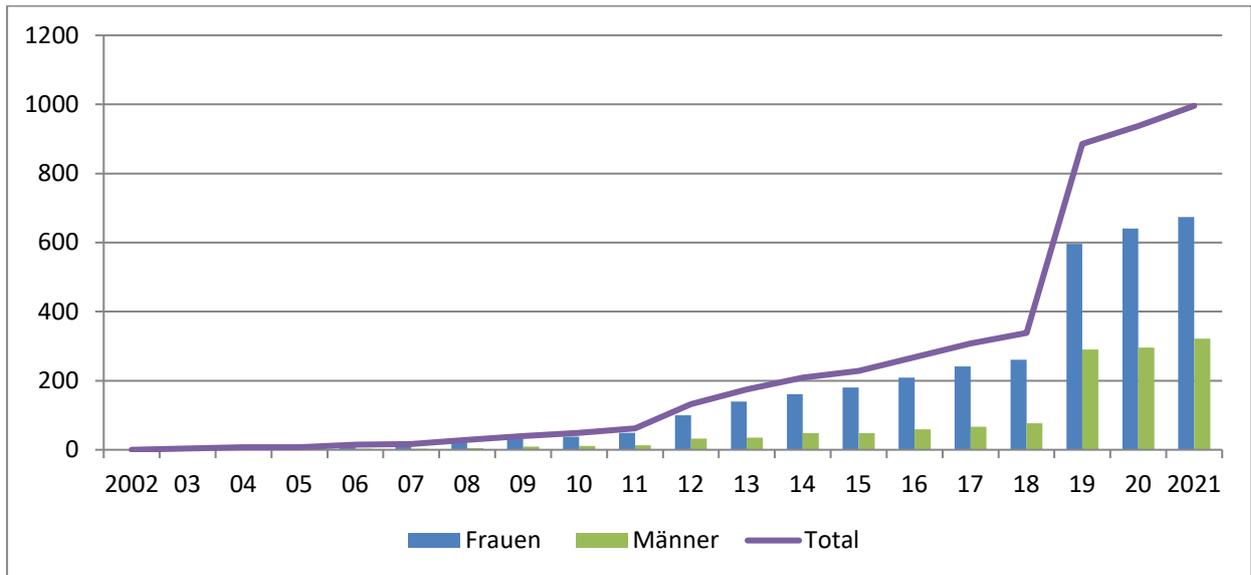
Das Durchschnittsalter der aktiven Versicherten betrug:

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Frauen	39	39
Männer	44	44
Total	40	40

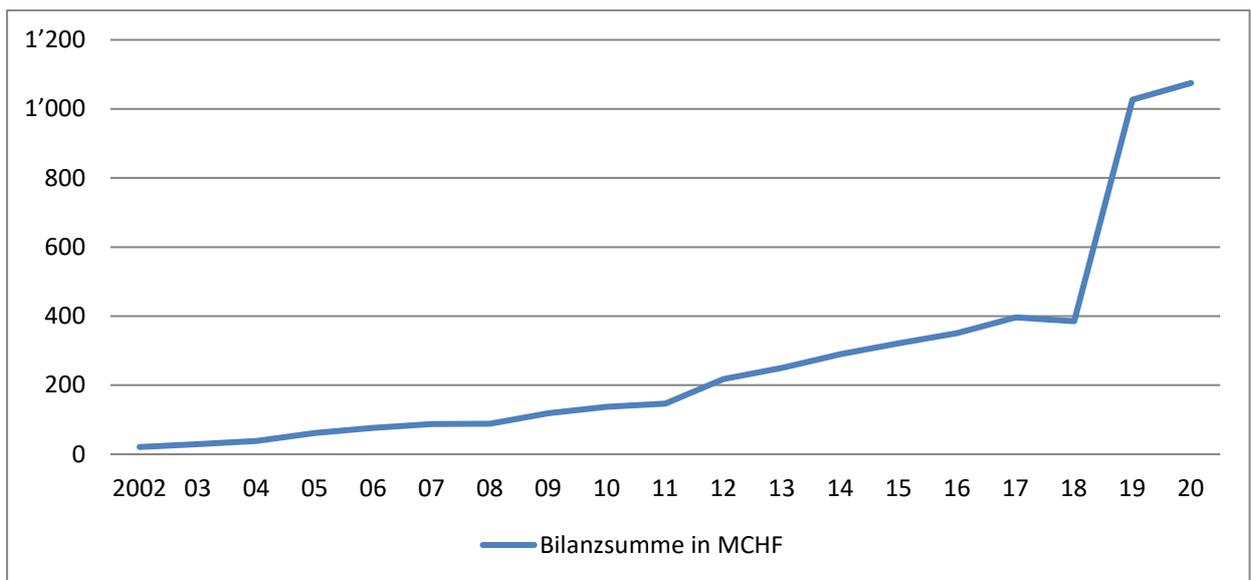
5.12.1.1 Altersstruktur der aktiven Versicherten



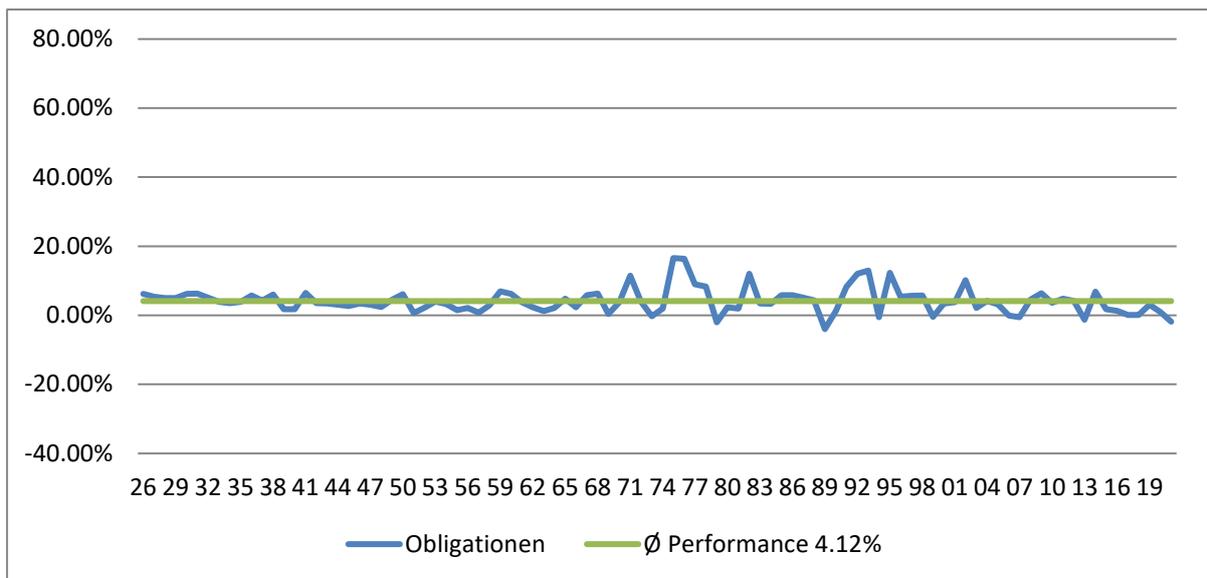
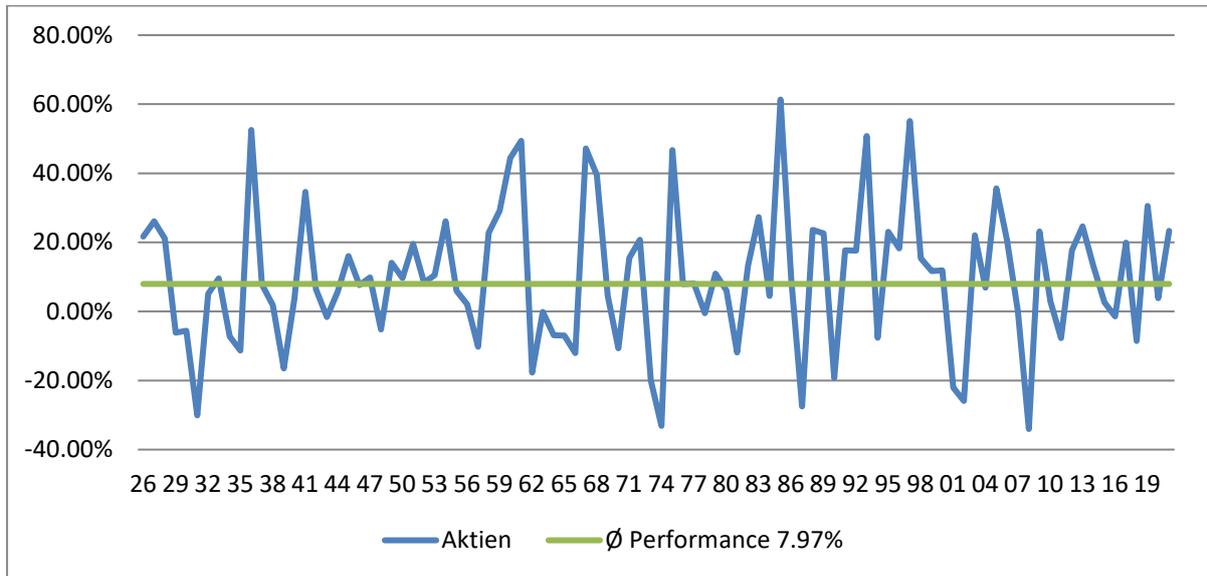
Der Rentner/innenbestand entwickelte sich wie folgt:



5.12.2 Entwicklung der Bilanzsumme



5.12.3 Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz



5.12.4 Vorbezüge für Wohneigentum

Seit Einführung des Bundesgesetzes über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge im Jahr 1995 wurden Total 219 Vorbezüge im Betrag von CHF 14.0 Mio. getätigt. Rückzahlungen erfolgten im Umfang von CHF 3.3 Mio.

Im laufenden Jahr wurden 29 Vorbezüge (Vorjahr 24) im Gesamtbetrag von TCHF 1'847 (Vorjahr TCHF 1'367) getätigt.

